



Hausarztvermittlungsfall



Hausarzt und Kinder- und Jugendarzt stellt das dringende medizinische Erfordernis eines Facharzttermins fest (nicht Bagatellerkrankungen und Routineuntersuchungen).



Terminvermittlung durch Hausarzt/Kinder- und Jugendarzt an Facharzt/Psychotherapeut

→ **Treffen Sie regionale Absprachen mit Ihren Kollegen!**



Abrechnung Hausarzt/Kinder- und Jugendarzt: GOP 03008/04008
Zuschlag zur Versichertenpauschale für die Terminvermittlung in Höhe von **15 Euro**.

Der Zuschlag ist **mehrfach berechnungsfähig**, wenn der Patient in **demselben Quartal** durch **denselben Arzt** an **unterschiedliche Arztgruppen** vermittelt wird. Der Zuschlag ist **nicht berechnungsfähig**, wenn der vermittelte Patient bei dem **gleichen Facharzt** im laufenden Quartal **bereits behandelt wurde**. Ist der Facharzt/Psychotherapeut, bei dem Sie den Termin vereinbaren, in **derselben Berufsausübungsgemeinschaft** oder **demselben MVZ** tätig wie Sie, **greift die Vergütungsregelung** vom Hausarztvermittlungsfall **nicht**.



Notwendige Kennzeichnungen in der Abrechnung durch den Hausarzt

- In **Feldkennung 5003** (Arztnummer) ist die **Betriebsstättennummer (BSNR)** der **fachärztlichen Praxis** anzugeben, an die der Patient vermittelt wurde.
- **Ab dem 24. Kalendertag** nach Feststellung Behandlungsbedürftigkeit ist **zwingend eine medizinische Begründung anzugeben** (Feldkennung 5009 „freier Begründungstext“).
Wir empfehlen jedoch eine Dokumentation der medizinischen Besonderheit im Einzelfall bereits ab dem 5. Kalendertag nach der Feststellung.



(Weiter-) Behandlung durch Facharzt/Psychotherapeut

Alle Arztgruppen mit Ausnahme von

- Laborärzten
- Pathologen
- Hausärzten/Kinder- und Jugendärzten



Abrechnung Facharzt/Psychotherapeut:

- Extrabudgetäre Vergütung im Arztgruppenfall
- Arztgruppenspezifische Zuschläge auf die Grund- oder Konsiliarpauschalen mit Zeitstaffelung (einmal im Arztgruppenfall):

Kennzeichnung	Frist für Behandlung ab Terminvermittlung	Zuschlagshöhe auf jeweilige GP/KP
B	spätestens am 4. Kalendertag*	100 Prozent
C	spätestens am 14. Kalendertag*	80 Prozent
D	spätestens am 35. Kalendertag*	40 Prozent

* Der Tag nach der Terminvermittlung durch den Hausarzt bzw. Kinder- und Jugendarzt gilt jeweils als erster Zähltag.



Notwendige Kennzeichnungen in der Abrechnung durch den Facharzt/Psychotherapeut

- Abrechnung auf **Überweisungsschein**
- Auswahl der Kennzeichnung der Vermittlungs- und Kontaktart als **„HA-Vermittlungsfall“** in der **Feldkennung 4103**
- Angabe zum **Tag der Terminvermittlung** in der **Feldkennung 4115** hinterlegen